

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Wir stehen für Ettlingen

vielfältig, bodenständig, bürgernah



Gratulation und Dank „unserem Tageselternverein“!

Bei einer gelungenen Veranstaltung konnten wir uns über das 15-jährige Bestehen des Tageselternvereins freuen und gebührend feiern.



Alle Grußworte enthielten den Dank für beste Arbeit unserer Tagesmütter und ganz besonders der Frauen „an vorderster Front“, die einen unschätzbaren wichtigen Beitrag für die Betreuungslandschaft unserer Stadt leisten. So werden circa 40% der unter dreijährigen Kinder in der Tagespflege betreut und dies in ganz individuellen Zeitmodellen. Bei immer mehr berufstätigen Eltern werden immer mehr Betreuungsplätze für ganz kleine Kinder gebraucht. Ohne unsere Tagesmütter wäre die ohnehin schon schwierige Situation bei der Schaffung von Kita- und Kindergartenplätzen für Ettlingen nicht zu lösen.

Bei Besuchen im TigeR-Haus hier bei uns in Spessart, erlebe ich immer wieder glückliche Kinder und zufriedene Eltern. Dieser wichtige und qualitativ hochwertige Baustein des TEV hat sich in der Betreuungslandschaft bestens etabliert und auch deshalb unterstützen wir uneingeschränkt, die Qualifizierungskosten der Ettlinger Tagespflegepersonen zu übernehmen.

Ein ganz großes Dankeschön unserer Fraktion an alle aktiven Frauen des TEV und unser großer Wunsch „weiter so!“

Elke Werner, Stadträtin und Ortsvorsteherin von Spessart

elke.werner@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Meilenstein: Ortsentwicklung und Infrastruktur in Schöllbronn

Mit großer Freude und Erleichterung haben die Schöllbronner SPD-Ortschaftsräte die **einstimmige Entscheidung des Gemeinderates** zur Kenntnis genommen, dass eine **neue Schul- und Vereinssporthalle** gebaut wird. Die bisherige Halle war vor über 50 Jahren erbaut, genügte aber schon lange nicht mehr den Anforderungen an zeitgemäßen Schul- und Vereinssport. Dass der Gemeinderat sich trotz der doch enormen Kosten von **5,2 Mio EUR** für den Neubau entscheiden konnte, ist der intensiven Vorarbeit beim **Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft in Zusammenarbeit mit Schule, Vereinen und Organisationen** zu verdanken, wo mit Augenmaß, Sachverstand und dem Blick für das Wesentliche die Maßnahme geplant wurde, ohne dass ein auswärtiges Planungsbüro beauftragt werden musste.

Bleibt zu hoffen, dass die Realisierung des Projekts planmäßig und vor allem innerhalb des Kostenrahmens erfolgen kann und die neue Halle zum Schuljahresbeginn 2019/2020 in Betrieb genommen werden kann.



Für Schöllbronn ist die neue Halle eine **Zukunfts-investition**. Zusammen mit dem schon erfolgten Neubau des Kindergartens, dem Breitbandausbau und den Planungen für ein Seniorenwohnheim ist und bleibt Schöllbronn für Bürger und Bürgerinnen aller Altersgruppen ein attraktiver Stadtteil.

Bei allen an der Planung und der Entscheidung beteiligten Personen bedanken sich

die Schöllbronner SPD-Ortschaftsräte

Michael Balzer, Engelbert Heck & Ralf Stückler

Für Ettlingen
FE

– unabhängige Wählervereinigung –



Verkehrschaos in und um Ettlingen

In der letzten Gemeinderatssitzung fragten wir die Verwaltung an, wie man dem Chaos begegnen wolle, das durch U-Strab und Autobahnsanierung zu Hauptverkehrszeiten in Ettlingen verursacht wird; Nerven, Umwelt und Gesundheit werden strapaziert. Ortskundige nutzen nun Schleichwege durch verkehrsberuhigte Wohngebiete; Fernverkehr, PKW und auch 38 Tonnen Schwerlast-LKW fahren durch Ettlingen Innenstadt. Kürzlich verirrte sich ein solcher LKW aus Polen im Wohngebiet beim Friedhof und blieb einfach „stecken“.

Den Verkehrsplanern für den Großraum Karlsruhe ist die Infrastruktur völlig entglitten, sie sind einfach nur noch **hilflos**.

Mit unserer Anfrage wollten wir anregen, sich des Problems anzunehmen und z.B. die Innenstadt für LKW über 7,5 Tonnen zu sperren, wenn sie keine Anlieger sind, wie in Bruchhausen an der B3 aus Richtung Rastatt und in andern Städten.

Leider weckten wir kein Interesse beim zuständigen Amtsleiter, der uns fragte: **Was soll man denn da machen? Die suchen sich halt ihren Weg! Das müsste man ja kontrollieren!**

Wenig hilfreich war auch der Beitrag einer SPD-Stadträtin, man solle doch Fahrrad fahren. Wohl gemerkt, unsere Anregung betraf den sich durch Ettlingen quälenden **Fernverkehr - insbesondere die Schwerlasttransporte über 7,5 Tonnen**.

Wir fragen uns, ob die Anwohner mit dem Problem Verkehrsbelastung allein bleiben?

Herbert Rebmann, Stadtrat

www.fuer-ettlingen.de

Kultur gibt es nicht zum Nulltarif



Ab 2018 wird die Stadt Ettlingen Verwaltungsarbeit für den 'Internationalen Pianistenwettbewerb' übernehmen, die bisher neben der großzügigen Förderung von der Sparkasse getragen wurde. Der Wettbewerb, der alle zwei Jahre ausgetragen wird, ist weltweit die

größte Veranstaltung dieser Art und damit das wirklich internationale Aushängeschild unserer Stadt. Neben den Sponsoren engagieren sich seit Jahren auch Ettlinger, die die jungen Pianisten und teilweise auch Eltern für die Zeit des Wettbewerbs bei sich aufnehmen.

Wenn nun ein Teil der Kosten über den städtischen Haushalt erbracht werden muss, ist das ein Posten, der 'sein Geld wert ist', wie man sagt. Auch wenn es schön wäre - Kultur gibt es nicht zum Nulltarif.

Das gilt auch für die Schlossfestspiele, die ab 2019 unter neuer Leitung stehen sollen. Ich persönlich sehe mir ein gutes Stück noch lieber an, wenn ich weiß, dass die Darsteller fair bezahlt sind.

Ein Tipp: günstig sind die Eintritte ins Ettlinger Schloss mit seinen Dauer- und Sonderausstellungen, die auch während der Festspielzeit geöffnet sind.

Beate Hoelt

gruene-ettlingen.de
facebook.com/gruene.ettlingen

Sommergedanken

Reisen bringen neue Erkenntnisse. Wäre das nicht so, könnte man in Ettlingen bleiben und einfach den Sommer hier genießen, was im Übrigen sehr schön ist.

Einige Reisebeobachtungen bringen uns zum Grübeln und zur Frage, ob Einiges davon nicht auch etwas für Ettlingen wäre.

Das wäre die Anzeige für Fußgänger, wie lange die Grünphase an der Ampel noch dauert – lohnt sich der Spurt oder wartet man besser die nächste Phase ab.

Das wäre der Müll, der nicht in oberirdischen Containern, sondern unter dem Gehweg gelagert wird. Da brütet er nicht in der Sonne und viel besser sieht es auch aus – z.B. die unzähligen Container am Rand des Oberen Albgrüns sind hoffentlich keine Dauerlösung.

Die kleinen Busse, die wir uns für die Ettlinger Innenstadt wünschen, kann man woanders bewundern, mit Gas- oder Elektroantrieb. Warum wir hier in der Technologieregion dies so oft – ohne jeden Erfolg – fordern müssen, bleibt ein Rätsel.

Schön, wenn dann noch das Handyparken käme – die minutengenaue Abrechnung an der Parkuhr. Dass dies alles realisierbar ist, haben wir woanders gesehen.

Freie Demokraten
FDP



Dr. Martin W. Keydel

Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

ein sehr erfolgreiches Jahr für die neue SG B Jugend werden. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Eltern, die den etwas längeren Anfahrtsweg auf sich genommen haben!



Es waren dabei:

Reihe hinten v.l.: Trainer Thomas Müller, Lennart Seemann, Simon Wagner, Yasmine Taheri, Jonathan Abel, Tim Blödt, Finn Frieske, Simon Huber, Felix Lenk, Trainer Philipp Hilsendegen

Reihe Vorne v.l.: Finn Weber, Tim Axtmann, Rico Lösel, Dominik Lump, Luke Vallon, Christoph Müller, Simon Kidane.

Bericht vom Samstag: Erster Testspielerfolg gegen die SG Bergdörfer

Am vergangenen Samstag stand das nächste Testspiel gegen die SG Bergdörfer aus Karlsruhe an. Bei hochsommerlichen Temperaturen traf man sich auf dem Sportgelände des TSV Spessart. Durch kurzfristige Absagen standen lediglich 13 Spieler und kein Torhüter zur Verfügung. Davon ließen sich die Jungs aber nicht unterkriegen und es meldeten sich zwei Freiwillige, die sich für je eine Halbzeit auf die ungewohnte Position des Torhüters stellten. Hochmotiviert zeigten die Jungs von Anfang an immer wieder schönen Kombinationsfußball, so dass bald das erste Tor fiel. Auf diesem Treffer ruhte sich die Mannschaft jedoch nicht aus: Wenige Minuten später folgte der 2:0 Führungstreffer. Mit diesem Zwischenstand ging es auch in die Halbzeitpause. Die zweite Halbzeit begann so, wie die erste endete. Immer wieder setzten sich die Jungs auf der Außenbahn durch und suchten den Weg in Richtung Strafraum. Dabei behielten sie die Übersicht. So konnte man das Ergebnis auf 4:0 erhöhen. Kurz vor Schluss gelang den Gästen der Ehrentreffer zum 4:1.

Ein Dankeschön gilt noch einmal den beiden Spielern Thomas Steudel und Jonas Auer, die sich freiwillig für die Position des Torhüters gemeldet und ihre Aufgaben erfolgreich bewältigt haben!

Es waren dabei:

Jonas Auer, Aaron Aufinger, Marcel Deißler, Lasse Jahraus, Michael Garvey, Emre Kilinc, Dominik Lump, Christoph Müller, Jonas Ochs, Leo Portele, Til Portele, Maximilian Scheible, Thomas Steudel

Bericht vom Sonntag: Unglückliche Niederlage

Nach längerer Anfahrt ging es am Sonntagvormittag nach Weil der Stadt (bei Böblingen). Bei bestem Fußballwetter

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Turnen



Trainingszeiten Aikido:

Mo. und Mi. 19.30 bis 21 Uhr
Kontakt: Geschäftsstelle SSV oder R. Maier, Tel. 0157 73993096, www.aikido-ettlingen.jimdo.com

Nippon Jiu-Jitsu:

Die Verteidigung gegen übliche Akte körperlicher Gewalt, mit und ohne Waffen, in allen erdenklichen Situationen,

steht im Mittelpunkt des Trainings. Bei intensiver Ausbildung ist Jiu-Jitsu geeignet, schon nach recht kurzer Zeit einfache Angriffe sehr effektiv abwehren zu können. Die Teilnehmer lernen, sich in typischen Notwehrsituationen zu behaupten, bzw. sich erst gar nicht in die Gefahr einer solchen Situation zu begeben. Ebenso wird der Notwehrparagraf in Beispielen den Teilnehmern vermittelt. Die Furcht vor Belästigungen oder möglichen Angriffen wird gemindert oder schwindet ganz. Wir trainieren in der Turnhalle des Eichendorff-Gymnasiums dienstags und freitags, 19.30 - 21 Uhr.

Infos über die SSV-Geschäftsstelle Tel. 77121 oder Mail: info@ssv-ettlingen.de

Bei beiden Sportarten sind neue Mitglieder sehr willkommen.

Abt. Jugendfußball

SG B Jugend2. Platz im Schwabenländle

Die neu zusammengewürfelte B Jugend der SG Ettlingen, bestehend aus den Vereinen Schöllbronn, Spessart, Völkersbach und Ettlingen, startet mit einem Erfolgserlebnis in die Vorbereitung. Am vorletzten Samstag startete sie bei einem Turnierbeginn in Stuttgart-Weilimdorf und unterlagen erst im Finale dem Gastgeber. Trotzdem war es eine Superleistung, da die Mannschaft erst seit zwei Wochen zusammen trainiert. Wenn man weiterhin am Ball bleibt, kann das